MODULSCHEINE

GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Philosophie (HF+NF), Bachelor (ab WS 2011/12)

INHALT:

Hauptfach

Basismodul Einführung in die Philosophie
Basismodul Einführung in die Geschichte der Philosophie
Basismodul Logik
Vertiefungsmodul freies Modul
Wahlpflichtmodul Lektorium
Wahlpflichtmodul Praktikum/hochschulpolitisches Engagement
Wahlpflichtmodul Unterrichten von Tutorien
Wahlpflichtmodul Latein- oder Griechischkurs

Haupt- und Nebenfach

Aufbaumodul Geschichte der Philosophie
Aufbaumodul Theoretische Philosophie
Aufbaumodul Praktische Philosophie
Vertiefungsmodul Geschichte der Philosophie
Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie
Vertiefungsmodul Praktische Philosophie

Nebenfach

Basismodul Einführung in die Philosophie
Basismodul Einführung in die Geschichte der Philosophie/Logik

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Basismodul Einführung in die Philosophie ..... 12 CP

Pflichtmodul: BM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Tutorium	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Vorlesung (Als einzige Vorlesung)	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Vorlesung (Als eine von 2 getrennten Vorlesungen)	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Vorlesung (Als eine von 2 getrennten Vorlesungen)	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle der Wiederholung ist eine mündliche Prüfung anstelle einer Klausur möglich

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Basismodul Einführung in die Geschichte der Philosophie ..... 13 CP

Pflichtmodul: BM2

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung Einführung in die Geschichte der Philosophie	2	LN*	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Interpretationsseminar	2	LN*	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Tutorium begleitend zur Vorlesung	2	TN	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

*Leistungsnachweise:
Im Interpretationsseminar: regelmäßige Teilnahme und Referat
In der Vorlesung: Klausur (2 h). Nach Vorgabe des Dozenten bzw. der Dozentin ist eine mündliche Prüfung anstelle einer Klausur möglich.

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Hausarbeit Im Interpretationsseminar (ca.10 Seiten)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Basismodul Logik ..... 13 CP

Pflichtmodul: BM3

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Tutorium begleitend zur Vorlesung	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle der Wiederholung ist eine mündliche Prüfung anstelle einer Klausur möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Vertiefungsmodul freies Modul ..... 10 CP

Wahlpflichtmodul: VM4

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	BE = bestanden NB = nicht bestanden	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. 10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Wahlpflichtmodul Lektorium ..... 10 CP

Wahlpflichtmodul: WPM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Lektorium	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	BE = bestanden NB = nicht bestanden	Datum	Prüfer/in
Schriftliche Zusammenfassung ca. 5 Seiten, im Lektorium			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
Gespräch (über den behandelten Text)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Wahlpflichtmodul Praktikum/hochschulpolitisches Engagement ..... 10 CP

Wahlpflichtmodul: WPM2

Studienleistungen

Veranstaltung	CP	WS/SS	LV-Leitung
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)
		z.B. SS 2016	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	BE = bestanden NB = nicht bestanden	Datum	Prüfer/in
Bericht über das Praktikum/hochschulpolitische Engagement (insgesamt ca. 5 Seiten)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Der Abschluss dieses Moduls wird von der modulverantwortlichen Stelle bescheinigt

Datum	Modulbeauftragte(r)
	(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Wahlpflichtmodul Unterrichten von Tutorien ..... 10 CP

Wahlpflichtmodul: WPM3

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Unterrichten eines Tutoriums	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Vorlesung	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Der Abschluss dieses Moduls wird vom Dozenten der betreuten Lehrveranstaltung bescheinigt

Datum	Dozent(in)
	(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Wahlpflichtmodul Latein- oder Griechischkurs ..... 10 CP

Wahlpflichtmodul: WPM4

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Kurs Latein- oder Griechischkurs Teil 1	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
Kurs Latein- oder Griechischkurs Teil 2	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	BE = bestanden NB = nicht bestanden	Datum	Prüfer/in
Klausur Im Latein- oder Griechischkurs Teil 2			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Aufbaumodul Geschichte der Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: AM1 **NF Wahlpflichtmodul:** AM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Aufbaumodul Theoretische Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: AM2 **NF Wahlpflichtmodul:** AM2

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Aufbaumodul Praktische Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: AM3 **NF Wahlpflichtmodul:** AM3

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Vertiefungsmodul Geschichte der Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: VM1 **NF Wahlpflichtmodul:** VM1

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. ca. 10 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: VM2 **NF Wahlpflichtmodul:** VM2

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. 10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Vertiefungsmodul Praktische Philosophie ..... 10 CP

HF Pflichtmodul: VM3 **NF Wahlpflichtmodul:** VM3

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)
UND				
Seminar	**2**	**LN/TN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Hausarbeit (10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)
ODER			
Essays (insg. 10-15 Seiten, in der Veranstaltung, für die kein LN erbracht wurde)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Basismodul Einführung in die Philosophie ..... 10 CP

Pflichtmodul: BM1 NF

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung (Als einzige Vorlesung)	**4**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
ODER				
Vorlesung (Als eine von 2 getrennten Vorlesungen)	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Vorlesung (Als eine von 2 getrennten Vorlesungen)	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**

Prüfungsleistungen

Leistung	Note	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Im Falle der Wiederholung ist eine mündliche Prüfung anstelle einer Klausur möglich.

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum

Matrikelnummer

Vor- und Nachname

JOHANN WOLFGANG GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bachelor-Studiengang:
Philosophie

Basismodul Einführung in die Geschichte der Philosophie/Logik..... 10 CP

Pflichtmodul: BM2 NF

Studienleistungen

Veranstaltung	SWS	LN/TN	WS/SS	LV-Leitung
Vorlesung Einführung in die Geschichte der Philosophie	**2**	**TN**	z.B. SS 2008	**Keine Unterschrift nötig**
Seminar Logik	**2**	**LN**	z.B. SS 2008	(Datum, Unterschrift, Stempel)

Prüfungsleistungen

Leistung	BE = bestanden NB = nicht bestanden	Datum	Prüfer/in
Klausur (2 Stunden, in VL Einführung in die Geschichte der Philosophie)			(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

ggfs. Ergebnis der Wiederholungsprüfung

Note	Datum u. Modulnr.	Prüfer/in
		(Name, Datum, Unterschrift, Stempel)

Legende: SWS = Semesterwochenstunden, LN = Leistungsnachweis, TN = Teilnahmenachweis, LV = Lehrveranstaltung, V = Vorlesung, PS = Proseminar, Ü = Übung, S = Seminar, K = Kurs, PR = Praktikum